HANS
DER HAMBURGER MUSIKPREIS

Pressemitteilung

Die Nominierten für den Hamburger Musikpreis HANS 2017 stehen fest

Hamburg, 26.10.2017. Ende November werden die Hamburger Musikpreise HANS verliehen, die Nominierten stehen bereits fest: In insgesamt sieben Kategorien gehen jeweils vier Künstler, Acts oder Teams an den Start. Die Jury gab ihre Entscheidung jetzt bekannt. Nominiert sind Künstler wie Kettcar, Fünf Sterne Deluxe und 187 Strassenbande, die gleich in vier Kategorien Chancen auf eine Auszeichnung haben. Zweifache HANS-Anwärter sind außerdem Andreas Dorau, Sophia Kennedy und Kalim. Wer letztlich einen HANS gewinnt, entscheidet sich am Dienstag, 21. November, während der Preisvergabe im Hamburger Musikclub Markthalle.

Grundlage der Nominierungen und späteren Auszeichnungen sind die von einer unabhängigen Jury beurteilten kreativen und innovativen Leistungen der Künstler.

Die Kategorien und Nominierten in der Übersicht:

„Nachwuchs des Jahres“
Ausgezeichnet wird ein/e neue/r und aufstrebende/r Künstler/in oder Band

- **Ace Tee**
- **Antje Schomaker**
- **Ilgen-Nur**
- **Kalim**

„Künstler des Jahres“
Ausgezeichnet wird der/die innovativste, aufregendste Künstler/in des Jahres

- **187 Strassenbande**
- **Andreas Dorau**
- **Meute**
- **Sophia Kennedy**

„Musiker des Jahres“
Ausgezeichnet wird der/die beste Musik-Gestalter/in des Jahres

- **Kaiser Quartett**

- **Sinch**
- **Sven Kacirek**
- **Zwanie Jonson**

„Song des Jahres“
Ausgezeichnet wird der Song eines Künstlers/Komponisten/einer Band, der das Jahr überdauert und die Grenzen der Stadt überschreitet

- **„Millionär“** von 187 Strassenbande
- **„Bist Du Down?“** von Ace Tee feat. Kwam.e
- **„Moin Bumm Tschack”** von Fünf Sterne Deluxe
- **„Sommer `89 (Er schnitt Löcher in den Zaun)“** von Kettcar

„Hamburger Künstlerentwicklung“
Ausgezeichnet wird eine besonders einfallsreiche, erfolgreiche Entwicklung oder Etablierung eines Künstlers - Ziel ist es hierbei, ein ganzes Team zu prämieren, das dem Künstler zum Erfolg verholfen hat

- **Audiolith** für „Fuck Art Let’s Dance”
- **Ear Music** (Edel Group) für „Alice Cooper”
- **Studio Braun, Lars Jessen und Rowohlt Verlag** für „Heinz Strunk“
- **Uwe Kanthak** für „Helene Fischer“

„Bestes Imaging“
Ausgezeichnet wird die spannendste, innovativste Bild- und Wahrnehmungsgebung

- **187 Strassenbande** für „187 Strassenbande“ (Gesamtpaket)
- **Arnold Hammer, Micha Henry und Ace Tee** für Ace Tee „Bist Du Down?“ (Video)
- **Auge Altona** für „Diverse Videoarbeiten“
- **Grand Hotel van Cleef und der Fachbereich Medienproduktion der Hochschule Ostwestfalen-Lippe** für Kettcar „Sommer `89 (Er schnitt Löcher in den Zaun)“ (Video)

„Album des Jahres“
Ausgezeichnet wird die künstlerisch bedeutsamste Album-Produktion des Jahres

- **„Sampler 4“ - 187 Strassenbande**
- **„Die Liebe und der Ärger der Anderen“ - Andreas Dorau**
- **„Thronfolger“ - Kalim**
- **„Sophia Kennedy“ - Sophia Kennedy**

Alle Preise sind undotiert. Einzige Ausnahme ist der Preis in der Kategorie „Nachwuchs des Jahres“, der von der Haspa Musik Stiftung verliehen wird und mit 2000 Euro dotiert ist.

HANS
DER HAMBURGER MUSIKPREIS

Unter Vorsitz von Kai Müller (Inhaber Elbe Entertainment) gehören der HANS-Jury Christoph Becker (Mitinhaber des BASS Studio, Hamburg), Marco Braun (Brandmanager Domestic bei Warner Music), Norbert Grundei (Programmchef beim Radiosender N-JOY), Jan Günther (Booker bei Chimperator), Stefanie Hochmuth (Allgemeines Management und Produktionsleitung beim Club Uebel & Gefährlich), Mitra Kassai (Geschäftsführerin der Künstleragentur Le Beau Bureau), Jasmina Quach (Mitarbeiterin des Plattenladens Michelle Records), Farhad Samadzada (Musiker und Produzent als FARHOT), Tom R. Schulz (Pressesprecher der Elbphilharmonie), Katja Schwemmers (Musikjournalistin), Andras Siebold (Artistic Director/Music Curator bei Kampnagel), Julia Staron (Geschäftsführerin des Clubs kukuun) und Doris Wehser (Head of A&R bei Membran) an.

Veranstalter des HANS 2017 ist die Interessengemeinschaft Hamburger Musikwirtschaft e.V. (IHM). Ziel des Netzwerks von über 100 Hamburger Musikunternehmen und damit Europas größtem Zusammenschluss seiner Art ist die Förderung und Mitgestaltung der Musikmetropole Hamburg.

Seit der ersten Verleihung 2009 fördern der Norddeutsche Rundfunk und die Hamburg Kreativ Gesellschaft den Musikpreis. Weitere Förderer sind die Haspa Musik Stiftung, die Handelskammer Hamburg, nhb, hi-life, die Markthalle, die Hamburger Behörde für Kultur und Medien, AV-X und die Hamburg Marketing GmbH.

Weitere Informationen: www.hans-hamburger-musikpreis.de

Presseanfragen richten Sie bitte an:
Interessengemeinschaft Hamburger Musikwirtschaft e.V.,
Timotheus Wiesmann, timotheus.wiesmann@musikwirtschaft.org, Tel: 040-431 79 59 29
hi-life Agentur für Veranstaltungen,
Uriz von Oertzen, uriz.oertzen@hi-life.de, Tel: 040-43 28 390,
Presseanfragen sowie Akkreditierungen bitte über das medienbuero,
Christoph Kohlhöfer, c.kohlhoefer@medienbuero.eu, Tel: 0163 / 47 87 694

Veranstalter: Durchführung: Partner: